

kontakt

August
September 2016



Alt-Katholische Kirchengemeinde
St. Katharina | Stuttgart

Unser christliches Profil ist gefragt
Ferienzeit
Erstkommunion 2017
Neue Nachbarn

Die Gemeinde gratuliert ganz herzlich zum Geburtstag

1.8 Anita Oettinger	91 Jahre	1.9 Erika Bortel	77 Jahre
7.8 Doris Hölle	78 Jahre	4.9 Rosita Probst	77 Jahre
11.8 Ilse Brunner	73 Jahre	7.9 Eveline Domeier	77 Jahre
14.8 Gerhard Henke	80 Jahre	12.9 Maria Chalupa	81 Jahre
14.8 Else Friedrich	84 Jahre	16.9 Margit Reeh	89 Jahre
14.8 Gabriele Lang	78 Jahre	16.9 Horst Seidel	87 Jahre
24.8 Hans Sauer	70 Jahre	19.9 Helmut Schalansky	70 Jahre
24.8 Wilfried Kinsky	71 Jahre	20.9 Hanspeter Sultze	71 Jahre
27.8 Martin Furian	84 Jahre	21.9 Helmuth Donth	82 Jahre
28.8 Hedwig Weimer	87 Jahre	22.9 Frank Winkler	75 Jahre
28.8 Waltraud Weber	85 Jahre	22.9 Margit Hackel	91 Jahre
28.8 Bruno Wojatschek	86 Jahre	24.9 Helmut Görtler	72 Jahre
31.8 Karl Heckmann	80 Jahre		

Herzlichen Glückwunsch, viel Gesundheit
und Gottes reichen Segen im neuen Lebensjahr!



Unser christliches Profil ist gefragt

Mit Leben gefüllt wird der Hof auf dem Titelbild dieser »kontakt«-Ausgabe sein, wenn sich vom 29. September bis zum 2. Oktober rund 120 Abgeordnete aus den Gemeinden sowie interessierte Beobachter und Gäste zur 60. Ordentlichen Bistumssynode versammeln werden. Der Hof des Erbacher Hofs in Mainz ist nämlich in Pausen sehr beliebt. Überall stehen kleine Gruppen zusammen. Man trinkt miteinander eine Tasse Kaffee oder Tee, es wird viel gelacht, nicht selten aber auch intensiv weiterdiskutiert – ohne das Korsett der Geschäftsordnung mit Rednerliste, Änderungsanträgen und der unerlässlichen Unterstützungsfrage. So mancher Beschluss hat seine Reife bei den Hofgesprächen erfahren und nicht allein bei der geordneten Debatte in der Synodenaula.

Das ist Kirche, wie ich sie mir vorstelle: Menschen, die miteinander reden, um einer Sache auf den Grund zu gehen, die gemeinsam nach einer Lösung suchen und die das bewusst als Christen tun. »Gott, Quelle aller Weisheit«, so lautet ein Synodengebet, »sei nahe denen, die sich versammelt haben, um über die Erneuerung und Sendung deiner Kirche zu beraten.« Mir fällt dabei die Formulierung »deine Kirche« auf. Meistens sagen wir es umgekehrt und sprechen von »unserer Kirche«. »Deine Kirche« verdeutlicht dabei, dass Gott mit der Kirche etwas vorhat, dass er sie braucht, um mit ihr etwas zu bewirken. Das heißt: Es geht nicht nur um meine Ideen und Vorstellungen. »Lehre uns, in allen Dingen zuerst deine Ehre und Herrlichkeit zu suchen«, lautet deshalb auch die Fortset-

zung des Gebetes. Wir sollen also bei unseren Beratungen und Beschlussfassungen die Anliegen Gottes mit vor Augen haben.

Gerade in diesen unruhigen, angsterfüllten, sorgenvollen Zeiten – ich schreibe diese Zeilen unter dem Eindruck der Ereignisse in Würzburg, München, Reutlingen und Ansbach – ist das eine wichtige Perspektive. Was können wir dem entgegensetzen? Mir scheint, als sei hier in besonderer Weise unser christliches Profil gefragt. Haben wir uns nicht viel zu sehr daran gewöhnt, dass Religiöses und Kirchliches heute gern als Privatsache betrachtet wird und dass diesbezüglich mehr unsere Bedürfnisse im Blickpunkt stehen, als Gottes Bedürfnisse an mich und an uns als Kirche? Dass wir am Gerüst vor unserer Kirche das Transparent »Neue Nachbarn« aufgehängt haben (s. S. 12), scheint mir eine angemessene Antwort auf die Frage zu sein, was Gott von uns erwarten könnte, um durch uns in dieser Welt etwas zu bewirken. Wir haben uns damit öffentlich positioniert. Und wir können diese Position noch ausbauen, wenn sich in unserer Gemeinde Menschen fänden, die mit den neuen Nachbarn auch etwas machen (s. S. 8, Stichwort »Freundeskreis Haus Martinus«). »Lass uns erkennen, was recht ist«, heißt es deshalb am Ende des Synodengebetes, »und schenke uns den Mut, es auch zu tun.«

Horstmann Reichner





Foto: www.GdeFon.com

Ferienzeit ist vom
28.07. bis 11.09.2016

Gemeinde

Ferienzeit

Auch im Leben unserer Gemeinde wird die Ferienzeit spürbar. So gibt es zum Beispiel außer den Gottesdiensten keine weiteren Veranstaltungen. In Tübingen und in Aalen fällt im August jeweils der monatliche Gottesdienst aus. Pfarrer Joachim Pfützner ist vom 5. bis 29. August im Urlaub. Dank der Hilfe von Priester Michael Weiße können am 7., 21. und 28. August Eucharistiefeiern stattfinden. Dieter Schütz wird am 14. August einer Wort-Gottes-Feier vorstehen. Er hat sich außerdem bereiterklärt, während der Abwesenheit von Pfarrer Pfützner die Rufbereitschaft zu übernehmen und mögliche seelsorgerliche Notfälle zu koordinieren. Besonders erfreulich ist es, dass dank des Engagements einiger Gemeindemitglieder die Gottesdienste an den Wochentagen alle stattfinden können.

Erstkommunion 2017

Ob und mit welchen Kindern 2017 eine Erstkommunionfeier stattfinden wird, wann genau das dann sein wird und wie die Vorbereitung darauf verläuft: Das alles sind Themen einer Vorbesprechung der Eltern, die am Sonntag, 18. September, nach der um 10:00 Uhr beginnen-

den Eucharistiefeyer stattfindet. Üblicherweise feiern Kinder, die in der dritten Grundschulklasse sind, an einem Sonntag zwischen Ostern und Pfingsten ihre Erstkommunion. Dabei ist es von Vorteil, wenn die Vorbereitung in einer Gruppe stattfinden kann. Je nachdem, wie viele Kinder angemeldet werden, wird im Gespräch mit den Eltern entschieden, ob 2017 eine Feier sinnvoll ist oder ob es nicht besser ist, bis 2018 damit zu warten.

So 18.09.2016
Stuttgart, 10:00 Uhr

2M

2 M

Was ist das nun wieder? Zwei Meter? Oder ein neues Putzmittel? Nein es ist ein neues geistliches Angebot in der Gemeinde: 2 M bedeutet Meditation und Mahl. Immer am 3. Sonntag um 18.00 Uhr besteht die Möglichkeit den Sonntag mit einer Körperwahrnehmungsübung und

Partnerschaftssegnung am 3. September

Seit 10 Jahren sind wir zusammen. Seit 2007 leben wir zusammen. 2011 sind wir standesamtlich die eingetragene Lebenspartnerschaft eingegangen. 2015 haben wir Florian und Dennis in unsere Familie aufgenommen.

Am 3. September 2016 möchten wir nun unser Familienglück segnen lassen. Der Gottesdienst in der Katharinenkirche in Stuttgart beginnt um 12:30 Uhr. Michael und Daniel Furtwängler



20 minütiger angeleiteter Stille abzuschließen. Das erste Mal treffen wir uns am Sonntag, 18. September, um 18.00 Uhr im Ökumenesaal. An jedem dritten Mal – also zum ersten Mal am 20. November – ist die Körperwahrnehmungsübung und die Stille in eine einfache Eucharistie integriert. Ich freue mich auf das gemeinsame Meditieren und Mahlhalten. Michael Weiße

Immer am 3. Sonntag im
Monat um 18:00 Uhr

So 18.09.2016
Stuttgart, 18:00 Uhr

Kirchenvorstand

Beilage Fragebogen

Dieser »kontakt«-Ausgabe liegt ein Fragebogen bei, in dem es um Fahrgelegenheiten zu den Angeboten der Gemeinde und um alters- und behindertengerechte Angebote geht. Wir bitten um Beachtung und freuen uns auf viele Rückmeldungen.

Partnerschaftssegnung am 17. September

Es ist eine auf den ersten Blick ungewöhnliche, aber doch sehr reale Partnerschaft von Veith Bischoff und Dieter Schütz.

Diese wollen wir unter Gottes Schutz und Segen stellen. Die Verpartnerung findet am Samstag, 17. September 2016, um 15:00 Uhr in der Katharinenkirche statt.

Wir freuen uns, wenn möglichst viele Mitglieder aus beiden Gemeinden kommen.

Veith Bischoff und Dieter Schütz



Ökumene

Treffpunkt Ökumene in Fellbach-Schmidlen

Der »Treffpunkt Ökumene« ist ein Forum evangelischer und (römisch-)katholischer Christen aus Fellbach-Schmidlen, die praktische Ökumene betreiben wollen. Sie versuchen das Verbindende zu pflegen und das Trennende zu verstehen. Vorträge, Gespräche, Informationsrunden sowie Veranstaltungen unterhaltender und geselliger Art sollen dazu helfen. Alle an ökumenischen Fragen Interessierte sind zu den Veranstaltungen eingeladen. Getragen wird der »Treffpunkt Ökumene« von der Evangelischen und der (Römisch-)Katholischen Kirchengemeinde Fellbach-Schmidlen. Ein Arbeitskreis kümmert sich um Planung und Organisation. Der »Treffpunkt Ökumene« ist über die ihn tragenden Gemeinden eingebunden in die ACK Fellbach.

Im Rahmen des Programms für das zweite Halbjahr 2016 findet am Dienstag, 27. September, um 20:00 Uhr im Maximilian-Kolbe-Haus in Fellbach-Schmidlen, Uhlandstraße 65, ein Vortrag von Pfarrer Joachim Pfützner zum Thema »Damit Gemeinschaft verbindlich wird. Geschichte der ökumenischen Bewegung« statt. Die ökumenische Bewegung ist, verglichen mit der Geschichte der Kirche, noch nicht sehr alt:



Sie setzt zu Beginn des 20. Jahrhunderts ein. Wichtige Stichworte dabei sind die Gründung des Ökumenischen Rats der Kirchen (ÖRK) auf Weltebene und der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) auf Deutschlandebene, aber auch der Weltgebetstag der Frauen und die ökumenische Brüdergemeinschaft von Taizé. Als langjähriges Mitglied der ACK Baden-Württemberg wird Pfarrer Pfützner einen teilweise sehr persönlichen Einblick in die gewachsenen Strukturen der ökumenischen Bewegung geben. Außerdem wird er erläutern, warum sich die Alt-Katholiken schon im 19. Jahrhundert die Ökumene als eine von drei wesentlichen Aufgaben auf die Fahnen geschrieben haben.

Auch aus unserer Gemeinde sind am 27. September an der Ökumene Interessierte herzlich willkommen.

Unsere ACK-Delegierten

Gleich in vier Orts-ACKs (Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen) ist unsere Gemeinde Mitglied. In Stuttgart vertritt uns Dieter Schütz, in Tübingen Günter Kull, in Ludwigsburg Angi Baur und in Reutlingen Idamaria Seitz-Brand. Dass wir auch in Städten vertreten sind, in denen wir keinen Gottesdienstort haben, liegt am Interesse der dort lebenden Gemeindemitglieder, die sich eine sichtbare Präsenz unserer Kirche in der Ökumene wünschen.



Foto: alt-katholisch.de

Bistum

60. Ordentliche Bistumssynode in Mainz

Vom 29. September bis zum 2. Oktober tritt in Mainz die 60. Ordentliche Synode unseres Bistums zusammen. Unsere Gemeinde ist dabei durch Pfarrer Joachim Pfützner und die von der Gemeindeversammlung gewählten Abgeordneten Ruth Seifert und Dieter Schütz vertreten. Den rund 120 Delegierten liegen insgesamt 49 Anträge zur Beratung und Beschlussfassung vor. Außerdem wird die Synode Berichte des Bischofs, der Synodalvertretung und der von ihr gewählten Kommissionen (Finanzkommission, Rechtskommission) entgegennehmen. An den Sitzungen werden auch Gäste aus der Ökumene teilnehmen.

Unter den Anträgen befinden sich auch zwei, die die Ökumene betreffen. Beide sind vom Bischof gestellt: Der eine gilt einer engeren kirchlichen Gemeinschaft mit der indischen Mar Thoma Kirche, der andere einer Vereinbarung mit der VELKD zur gegenseitigen Zulassung zum Patenam und zur gegenseitigen Anerkennung von Firmung bzw. Konfirmation.

Die Mar-Thoma-Kirche – der offizielle Name lautet: Mar Thoma Syrian Church of Malabar – ist in der syrischen Tradition verwurzelt, hat aber, beeinflusst von der anglikanischen Missionsgesellschaft (Church Mission Society) 1836



Gottesdienstfeier der
Mar Thoma Kirche
Foto: marthoma.in

Di 27.09.2016
Fellbach-Schmidlen
20:00 Uhr



Offizielles ACK-Logo
Mehr Information zur ACK:
www.oekumene-ack.de

eine Reformation erfahren und steht wie die alt-katholischen Kirchen der Utrechter Union in voller Gemeinschaft mit den Kirchen der Anglikanischen Gemeinschaft. Seit 2008 gibt es regelmäßige Kontakte zwischen der Mar Thoma Kirche einerseits und den Kirchen der Utrechter Union andererseits. Ein großes Gewicht kommt dabei drei theologischen Konsultationen einer gemischten Dialogkommission zu (2011, 2012 und 2014). Am Ende wurde festgestellt, dass beide Kirchen »denselben Glauben teilen, welcher auch der Glaube der Alten Kirche ist« und dass eine »Gemeinschaftsbeziehung, analog zur Beziehung beider Kirchen mit den Kirchen der Anglikanischen Gemeinschaft«, »höchst wünschenswert« ist. Die Synode soll Bischof Matthias nun beauftragen, in der IBK (Internationale Alt-Katholische Bischofskonferenz) entsprechende Schritte für die formelle Einsetzung einer Gemeinschaftsbeziehung einzuleiten.

Das alt-katholische Bistum in Deutschland und die VELKD (Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirche Deutschlands) bemühen sich seit einigen Jahren, den Prozess um ein engeres Verhältnis zwischen beiden Kirchen voranzutreiben, der mit der 1985 getroffenen Vereinbarung, sich bei gemeinsamen Gottesdiensten gegenseitig zu Abendmahl bzw. Kommunion einzuladen, einen offiziellen Anfang genommen hat. 2010 stimmte die 57. Ordentliche Bistums-



Besuch des Patriarchalvikars für Indien der Syrisch-Orthodoxen Kirche
Foto: marthoma.in



Kirchenleitung der VELKD mit Bischof Dr. Matthias Ring
Foto: alt-katholisch.de

synode den »Überlegungen zur Realisierung weiterer Schritte auf dem Weg zur sichtbaren Kirchengemeinschaft zwischen Alt-Katholischer Kirche in Deutschland und Vereinigter Evangelisch-Lutherischer Kirche Deutschlands« zu. 2012 erschien mit der Broschüre »Händereichung. Evangelische und alt-katholische Gemeinden ökumenisch unterwegs« eine Arbeitshilfe, die einen Einblick gibt in die Geschichte des alt-katholisch/evangelischen Dialogs. Nun liegt der Synode der Entwurf einer »Vereinbarung zur gegenseitigen Zulassung zum Patenamnt und zur gegenseitigen Anerkennung von Firmung/Konfirmation« vor. In seinem Antrag bittet Bischof Matthias die Synode, dem von einer bilateralen Gesprächskommission beider Kirchen erarbeiteten Papier zuzustimmen.

Neben einer Fülle von kirchenrechtlichen Anträgen wird sich die Synode auch mit einer Reihe von Anträgen zum Thema Frieden befassen. Unter anderem wird mehrfach gefordert, das Bistum möge Mitglied im Aktionsbündnis »Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel« werden. Zum dritten Mal in Folge steht auch die Diskussion um die Einführung einer »Ordnung zur Einrichtung und Aufnahme von Instituten des geweihten Lebens und ordensähnlichen Gemeinschaften (OIGL)« an. Dabei ist grundsätzlich zu entscheiden, ob unser Bistum überhaupt ein Ordensrecht braucht.



Mainzer Dom
Foto: Gerald Stiehler

Die Synode tagt öffentlich; Zuhören ist möglich.

Synodengottesdienste:
Do 29.09.2016
15:00 Uhr
Mainz, Augustinerkirche

So 02.10.2016
11:00 Uhr
Mainz, Augustinerkirche

Do 29.09. –
So 02.10.2016
Mainz



Bibelteilen

Bibelteilen ist ein offener Kreis von Interessierten, die gemeinsam in der Bibel lesen und ihre Eindrücke teilen, nach dem Motto: Wer die Bibel teilt, hat mehr davon! In der Regel jeden 2. Dienstag im Monat um 17:30 Uhr im Ökumenesaal (siehe »Termine«)

Bernhard Buckard
Fon (0711) 65 16 81



Frauengruppe

Die Termine der Frauengruppe werden derzeit von Mal zu Mal besprochen, aktuelle Termine bitte unter der Kontaktadresse erfragen.

Dirgis Wansor
*frauengruppe@
alt-katholisch-stuttgart.de*

Familienkreis

Im Familienkreis treffen sich Familien mit Kindern von wenigen Monaten bis derzeit ca. 9 Jahren. Es wird gemeinsam gegessen, gespielt, erzählt oder Stuttgart und seine Umgebung erkundet. Der gegenseitige Austausch, sowie das Kennenlernen der Kinder untereinander steht dabei im Vordergrund. Treffpunkt alle zwei Monate am zweiten Samstag und zu den Familiengottesdiensten.

Raphael Osiw und
Silke Finger-Osiw
Fon (0711) 7 94 10 02,
*www.familienkreis-
stuttgart.de*



Mitarbeit Kinderkirche

Wir freuen uns über Gemeindemitglieder, denen es ein Herzensanliegen ist, Kindern im Alter bis zu 10 Jahren das Evangelium nahezubringen. Bei der Vorbereitung sind Eltern des Familienkreises behilflich. Familiengottesdienste mit Kinderkirche finden 14-tägig statt. Terminübersicht siehe unter <http://alt-katholisch-stuttgart.de>.

Ruth Seifert und
Michael Grieb
*www.familienkreis-
stuttgart.de*

Freundeskreis Haus Martinus

Unsere Gemeinde ist im Freundeskreis Haus Martinus vertreten. Der Kreis engagiert sich für die im Haus Martinus in Stuttgart wohnenden Flüchtlinge. Um vonseiten unserer Gemeinde eine wirksame Mitarbeit gestalten zu können, suchen wir ständig nach Gemeindemitgliedern und Freunden der Gemeinde, die bereit sind, unseren »neuen Nachbarn« Zeit zu schenken. Mehr Information: www.fk-martinus.de

Matthias von Wuthenau
*neuenachbarn@
alt-katholisch-stuttgart.de*



Kathy's Vesper

Ein Angebot für die Menschen auf der Straße. Einmal im Monat laden wir zu Gottesdienst und Abendessen in Kirche und Ökumenesaal ein. Die Vorbereitungsgruppe ist immer offen für weitere helfende Hände (bitte vorher Kontakt aufnehmen).

David Burke
*kathysvesper@
alt-katholisch-stuttgart.de*



Rat und Hilfe

Gerne möchte ich Ihnen in rechtlichen Zweifelsfragen Orientierung geben. Eine orientierende Erstauskunft in den meisten Ihrer privaten zivil-, straf- und verwaltungsrechtlichen Angelegenheiten kann ich Ihnen als Gemeindemitglied grundsätzlich kostenlos und ohne Verpflichtungen anbieten. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mir im Bedarfsfalle Ihr Vertrauen schenken würden.

Klaus Juchart
Rechtsanwalt
Fon (070 31) 4 16 76 85
Fax (0 70 31) 4 16 76 86
rat@alt-katholisch-stuttgart.de



»Rettet die Katharinenkirche e.V.«

Förderverein zur Rettung und Erhaltung der Katharinenkirche Stuttgart
1. Vorsitzender: Dipl. Ing. Georg Schmid,
Restaurator FH
Geschäftsstelle: Merkurstraße 24,
70565 Stuttgart

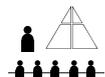
Bank:

Ev. Kreditgenossenschaft Kassel
IBAN: DE30 5206 0410 0000 4132 67
BIC: GENODEF1EK1

Internet:

www.rettet-die-katharinenkirche.de

stein.auf.stein@alt-katholisch-stuttgart.de



Religionsunterricht

Alt-Katholischer Religionsunterricht ist an den allgemein bildenden Schulen ordentliches Lehrfach. Unterrichtet wird nach den Bildungsstandards für alt-katholische Religionslehre im Land Baden-Württemberg. Im Schuljahr 2015/16 hat sich keine Religionsunterrichtsgruppe gebildet.

Pfarrer Joachim Pfützner
Fon (0711) 74 88 38
Fax (0711) 7 45 11 13
stuttgart@alt-katholisch.de



Taizé-Gebet

Jede Woche am Dienstag um 18:30 Uhr (außer Fastnachtsdienstag) treffen sich Menschen zum Gebet in der Form von Taizé. Das Gebet wird abwechselnd von verschiedenen Personen vorbereitet. MitbeterInnen sind herzlich willkommen.

Eberhard Daniel Falke
taizegebet@alt-katholisch-stuttgart.de



Verein zur Förderung von Jugendlichen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten e.V.

Der Verein ist aus einem diakonischen Projekt der alt-kath. Kirchengemeinde entstanden und setzt sich für Jungs und junge Männer ein, die der Prostitution nachgehen.

Im Sinne christlicher Diakonie betreibt der Verein die Anlauf- und Beratungsstelle »Café Strich-Punkt« für Jungs, die anschaffen gehen, sowie die Online-Beratungsstelle »info4escorts«.

Neu: Projekt »Antihelden*«: Jungensensible Präventionsarbeit zu sexualisierter Gewalt und sexueller Bildung

1. Vorsitzender: Lars Naumann

Bank:

IBAN: DE20 5206 0410 0000 4144 17
BIC: GENODEF1EK1

Internet: www.verein-jugendliche.de

Silke Grasmann,
Geschäftsführung
Fon (0711) 5 53 26 47
grasmann@verein-jugendliche.de

www.antihelden.info

**Alt-Katholiken im Rundfunk**

Anstöße | Morgengruß

SWR1 RP | SWR4 RP

28.-31.08.2016 | 5:57 und 6:57 Uhr

Pfarrer Klaus Rudershausen
Wiesbaden

Anstöße | Morgengruß

SWR1 RP | SWR4 RP

24.-26.11.2016 | 5:57 und 6:57 Uhr

Pfarrer Klaus Rudershausen
Wiesbaden

Abendgedanken

SWR4

27.-30.12.2016

Pfarrer Ralf Staymann
Koblenz**Impressum****Herausgeber:** Alt-Katholische Kirchengemeinde Stuttgart**Redaktion:** Michael Grieb (mg), Klaus Kohl (kk), Joachim Pfützner (jp)**Satz und Layout:** Joachim Pfützner(jp), Dieter Ruthardt (dr)**Kontakt:** kontakt@alt-katholisch-stuttgart.de**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:** 28.08.2016**Gottesdienste****in Stuttgart**

1. bis 4. Sonntag im Monat

10:00 Uhr Eucharistie

5. Sonntag im Monat

10:30 Uhr gemeinsam mit der
Anglikanischen Gemeinde

dienstags

18:30 Uhr Taizégebet

freitags

18:30 Uhr Lichtvesper

1. Samstag im Monat

18:00 Uhr abendLicht

in Aalenam 2. Sonntag im Monat
und den zweiten Feier-
tagen der Hochfeste

15:00 Uhr

in Tübingen

2. Samstag im Monat

16:00 Uhr

Anglikanische Gemeinde**Gottesdienste in Stuttgart**

am 1. bis 4. Sonntag im Monat um 11:15 Uhr

am 5. Sonntag um 10:30 Uhr
gemeinsam mit der Alt-Katholischen Gemeinde**Kontakt:**

The Reverend Kenneth R. Dimmick

Fon (07 11) 7 87 87 83 vicar@stcatherines-stuttgart.de**Internet:** www.stcatherines-stuttgart.de

Alt-Katholisches Pfarramt**Pfarrer****Joachim Pfützner**

Merkurstr. 24
70565 Stuttgart (Rohr)
Fon (07 11) 74 88 38
Fax (07 11) 7 45 11 13
stuttgart@
alt-katholisch.de

Priester im Ehrenamt**Michael Weiße**

71374 Weinstadt (Beutels-
bach)
Fon (0 71 51) 4 87 43 60
Fon (01 70) 4 11 09 50
weisse@
alt-katholisch-stuttgart.de

Kirchenvorstand**Dieter Schütz**

70378 Stuttgart

(Vors.)

Fon (0711) 12 85 93 16
kivovo@
alt-katholisch-stuttgart.de

Stephan Däfler

73760 Ostfildern

N.N.**Klaus Juchart**

71032 Böblingen

Klaus Kohl

70180 Stuttgart

Matthias v. Wuthenau

70176 Stuttgart

Kontaktpersonen:**in Aalen**

Gertrud Zgraja
Fon (0 73 61) 7 51 73
aalen@
alt-katholisch-stuttgart.de

in Tübingen

Friedhold Klukas
Fon (0 74 71) 97 52 75
tuebingen@
alt-katholisch-stuttgart.de

Anschriften der Kirchen**Stuttgart**

Katharinenkirche und Ökumenesaal,
Katharinenplatz 5, Ecke Olgastraße,
Fon (07 11) 24 39 01

Tübingen

St. Michael,
Hechinger Straße 45

Aalen

Ev. Johanneskirche,
Friedhofstraße

Konto der Kirchengemeinde:**Ev. Kreditgenossenschaft eG**

IBAN: DE58 5206 0410 0000 4029 66
BIC: GENODEF1EK1

Internet:

alt-katholisch-stuttgart.de

Für die vielfältigen Aufgaben unserer Gemeinde erhielten wir in den Monaten Mai und Juni 2016 an

Kollekten

Bischöfliches Seminar	162,78 €
Blumenschmuck	59,50 €
Kinder- und Jugendarbeit	139,32 €
Landessynodalrat	56,00 €
Opferstock	63,40 €
Phillipinische Frauen (Projekt WGT)	135,08 €
Renovierung Kirche	285,52 €
Verein Rettet die Katharinenkirche	65,00 €
Gesamt	966,60 €

Spenden

Allgemein	300,90 €
Gemeindebrief »kontakt«	69,00 €
Seelsorgefahrten	30,00 €
Blumenschmuck	52,00 €
Kollektenbons	50,00 €
Gesamt	501,90 €

Herzlichen Dank allen, die zu diesen Ergebnissen beigetragen haben!



Neue Nachbarn

Schon seit Herbst letzten Jahres leben nicht weit von unserer Kirche entfernt, im Haus Martinus in der Olgastraße in Stuttgart, neue Nachbarn. Sie mussten ihre Heimat verlassen, weil dort Krieg herrscht, der alle Zukunftsmöglichkeiten zerstört hat, oder weil sie und ihre Familien aus politischen oder religiösen Gründen verfolgt werden. Seit ein paar Monaten arbeitet unsere Gemeinde im Freundeskreis des Hauses St. Martinus mit. Dort entstand die Idee, durch ein Transparent, das am Gerüst, das zurzeit einen Teil unserer Kirche umgibt, befestigt werden soll, auf die neuen Nachbarn aufmerksam zu machen und eventuell auch unter Neugierigen die Frage zu provozieren: Was macht ihr denn so im Haus Martinus? Kann ich da auch mitmachen? In einer kleinen Feierstunde wurde das Transparent am Samstag, 4. Juni 2016, offiziell installiert. Unter den Gästen befanden sich auch die Bezirksvorsteherin von Stuttgart-Mitte, Veronika Kienzle, Vertreter der Anglikanischen Gemeinde und Vertreter unserer Alt-Katholischen Gemeinde. Auch eine Gruppe der neuen Nachbarn aus dem Haus Martinus war anwesend.



Verein erhielt Spende

Einen Scheck über 500 Euro konnten kürzlich Saskia Reichenecker und Pfarrer Joachim Pfützner vom Verein zur Förderung von Jugendlichen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten e.V. entgegennehmen. Das Geld stammt aus dem Town & Country Stiftungspreis, der sich benachteiligter Kinder annimmt und ehrenamtliches Engagement fördert. Dazu werden gemeinnützige Einrichtungen, Vereine und Projekte in ganz Deutschland ausgelobt. Ziel der Förderung ist es, regional operierende Organisationen zu unterstützen und damit gleichzeitig Ansporn und Bestätigung zu geben, an ihren Ideen und ihrem Engagement festzuhalten. Die 500 Euro erhalten alle Organisationen, die sich beworben haben – allein in Baden Württemberg sind das 71. Aus allen eingegangenen Bewerbungen wählt eine unabhängige Jury 16 Einrichtungen – eine aus jedem Bundesland – aus. Diese erhalten den mit jeweils 5.000 Euro dotierten Stiftungspreis. Innerhalb des Vereins kommen die 500 Euro dem Projekt »Antihelden*« zugute. Wie berichtet, reichen die von der Aktion Mensch zur Verfügung gestellten Fördermittel nicht aus, um das gut verlaufende Projekt angemessen durchführen zu können.

August 2016

Di 02.08.2016 Ökumenisches Taizégebet
Stuttgart ⌚ 18:30

Do 04.08.2016 Abendgottesdienst in St. Leonhard
Stuttgart ⌚ 19:00

Fr 05.08.2016 Lichtvesper
⌚ 18:30

So 07.08.2016 Eucharistiefeier
Stuttgart ⌚ 10:00

Di 09.08.2016 Ökumenisches Taizégebet
Stuttgart ⌚ 18:30

Do 11.08.2016 Abendgottesdienst in St. Leonhard
Stuttgart ⌚ 19:00

Fr 12.08.2016 Lichtvesper
Stuttgart ⌚ 18:30

So 14.08.2016 Wort-Gottes-Feier
Stuttgart ⌚ 10:00

Di 16.08.2016 Ökumenisches Taizégebet
Stuttgart ⌚ 18:30

Do 18.08.2016 Abendgottesdienst in St. Leonhard
Stuttgart ⌚ 19:00

Fr 19.08.2016 Lichtvesper
Stuttgart ⌚ 18:30

So 21.08.2016 Eucharistiefeier
Stuttgart ⌚ 10:00

Di 23.08.2016 Ökumenisches Taizégebet
Stuttgart ⌚ 18:30

Do 25.08.2016 Abendgottesdienst in St. Leonhard
Stuttgart ⌚ 19:00

August 2016

Fr	26.08.2016 Stuttgart	Lichtvesper 🕒 18:30
So	28.08.2016 Stuttgart	Eucharistiefeier 🕒 10:00
	Stuttgart	Kathy's Vesper 🕒 17:17
Di	30.08.2016 Stuttgart	Ökumenisches Taizégebet 🕒 18:30

Terminvorschau

15./16.10.2016		Klausurtagung des Kirchenvorstands
23.10.2016	🕒 10:00	Treffen der Firmlinge
08.-10.07.2016	🕒 10:30	Gemeins. Eucharistiefeier mit Anglikanern
01.11.2016	🕒 10:00	Eucharistiefeier und Totengedenken
12./13.11.2016		Firmung
20.11.2016	🕒 10:00	Gemeindeversammlung

Schulferien in Baden-Württemberg:

Sommer: 28.07.-10.09.2016 · Herbst: 31.10. - 05.11.2016 · Weihnachten: 23.12.2016-07.01.2017 ·
Bewegliche Ferientage sind regional unterschiedlich.

September 2016

Do	01.09.2016 Stuttgart	Abendgottesdienst in St. Leonhard 🕒19:00	So	11.09.2016 Stuttgart	Eucharistiefeier 🕒10:00
Fr	02.09.2016 Stuttgart	Lichtvesper 🕒18:30		Aalen	Eucharistiefeier 🕒15:00
Sa	03.09.2016 Stuttgart	Feier der Partnerschaftssegnung 🕒12:30	Di	13.09.2016 Stuttgart	Bibelteilen 🕒17:30
So	04.09.2016 Stuttgart	Eucharistiefeier 🕒10:00		Stuttgart	Ökumenisches Taizégebete 🕒18:30
Di	06.09.2016 Stuttgart	Ökumenisches Taizégebete 🕒18:30	Do	15.09.2016 Stuttgart	Abendgottesdienst in St. Leonhard 🕒19:00
Do	08.09.2016 Stuttgart	Abendgottesdienst in St. Leonhard 🕒19:00		Stuttgart	Kirchenvorstandssitzung 🕒19:30
Fr	09.09.2016 Stuttgart	Lichtvesper 🕒18:30	Fr	16.09.2016 Stuttgart	Lichtvesper 🕒18:30
Sa	10.09.2016 Tübingen	Eucharistiefeier 🕒16:00	Sa	17.09.2016 Stuttgart	Feier der Partnerschaftssegnung 🕒15:00

September 2016

So	18.09.2016 Stuttgart	Eucharistiefeier 🕒 10:00
		Anschließend Besprechung Erstkommunion 2017
	Stuttgart	2 M (Meditation und Mahl) 🕒 18:00

Di	20.09.2016 Stuttgart	Ökumenisches Taizégebet 🕒 18:30
----	-------------------------	------------------------------------

Do	22.09.2016 Stuttgart	Abendgottesdienst in St. Leonhard 🕒 19:00
----	-------------------------	--

Fr	23.09.2016 Stuttgart	Lichtvesper 🕒 18:30
----	-------------------------	------------------------

So	25.09.2016 Stuttgart	Eucharistiefeier 🕒 10:00
	Stuttgart	Kathy's Vesper 🕒 17:17

Di	27.09.2016 Stuttgart	Ökumenisches Taizégebet 🕒 18:30
	F-Schmidlen	Geschichte der Ökumenischen Bewegung Vortrag von Pfarrer Joachim Pfützner beim Treffpunkt Ökumene in Fellbach-Schmidlen Maximilian-Kolbe-Haus, Uhlandstr. 65 🕒 20:00

Do	29.09.2016	Beginn der 60. Ordentlichen Bistumssynode mit einer Eucharistiefeier in der Augustinerkirche in Mainz 🕒 15:00
	Stuttgart	Abendgottesdienst in St. Leonhard 🕒 19:00

Fr	30.09.2016 Stuttgart	Lichtvesper 🕒 18:30
----	-------------------------	------------------------